

Kunstradfahrer und Einradsporler lösen das Ticket zur DM



Sie haben allen Grund, sich zu freuen (von links): Lilith Magnus, Ceyda Altug, Nadine Kurz und Justin Bauer-Chen. (Foto: pr)

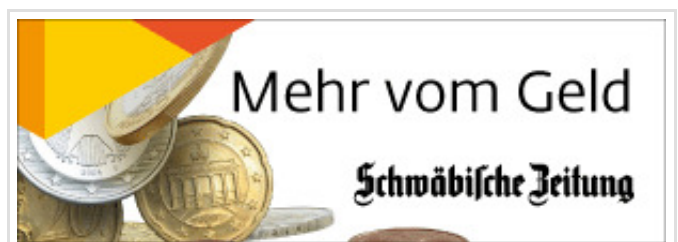
FRIEDRICHSHAFEN / sz Tolle Erfolge für die Kunstradfahrer des RRMV Friedrichshafen: Die 4er Mannschaft I sowie die 6er Einradmannschaft wurden zum zweiten Mal in Folge Württembergischer Meister. Lilith Magnus holte sich in Unterweissach zum dritten Mal in Folge den Titel bei den Schülerinnen U 13. Zuerst startete der Wettbewerb 6er-Einrad Schülerinnen des RRMV mit Julia Kling, Lorena Lanz, Alisa und Michelle Wolfinger, Fabienne Müller und Isabella Bernhard. Die Sportlerinnen behaupteten sich gegen ihre Konkurrenz und holten sich souverän den Titel des Württembergischen Meisters mit

93,71 Punkten.

Beim 4er Einrad gab es ein spannendes Duell zwischen der Mannschaft I und II des RRMV Friedrichshafen. Zuerst fuhr Fläche Mannschaft II mit einer aufgestellten Punktzahl von 115.60 in den Wettkampf. Durch eine kleine Unsicherheit in ihrer Kür musste Isabella Bernhard, Fabienne Müller, Antonia Paulus und Nina Segelbacher einige Punktabzüge in Kauf nehmen. Am Ende zeigte die Anzeigentafel 88.93 Punkte, das hieß neue persönliche Bestleistung. Jetzt folgte Mannschaft I mit Alisa und Michelle Wolfinger, Lorena Lanz und Julia Kling mit einer aufgestellten Punktzahl von 121.50. Auch in ihrer Kür war eine kleine Unsicherheit, doch am Schluss ihrer Vorstellung standen 3,24 Punkte mehr auf der Anzeige, das bedeutete, sie hatten es geschafft. Das Team wurde Württembergischer Meister.

15 Sportlerinnen im 1er Kunstradsport der Schülerinnen U13 gingen an den Start. Mit sechs Punkten über ihrer persönlichen Bestleistung von 90,70 Punkten gewann Lilith Magnus die dritte Württembergische Meisterschaft. Mit dieser überragenden Leistung hat sie die Qualifikation zur Deutschen Schülermeisterschaft in Berlin geschafft. Da das Ergebnis der Württembergischen Meisterschaft auch zum Verbandspokal gerechnet wird, ist Lilith Magnus nun auch führende in der Verbandspokalserie. Justin Bauer erreichte mit persönlicher Bestleistung 38,15 Punkten einen guten dritten Platz. Nadine Kurz belegte mit 54,73 Punkten bei den Schülerinnen U11 im 15er Starterfeld den hervorragenden vierten Platz. Sie verfehlte um nur 0,68 Punkte den einen Platz auf dem Siegerpodest.

Die jüngste RRMV Sportlerin, Ceyda Altug, glänzte erneut. Sie zeigte eine Klasse Kür. Mit 53,85 Punkten erreichte sie von den 15 Startern den für sie tollen fünften Platz. Die vier RRMV-Kunstradfahrer haben mit ihren Leistungen einen neuen Rekord in der Vereinsgeschichte des RRMV erzielt.



(Erschienen: 07.05.2013 15:50)

http://www.schwaebische.de/sport/regional/sport-bodensee_artikel,-Kunstradfaher-und-Einradsporler-loesen-das-Ticket-zur-DM-_arid,5434966.html